

Grundsatzerklärung gemäß Lieferkettensorgfaltspflichtengesetz (LKSG)

September 2023

Präambel:

Als Dienstleistungsunternehmen mit internationalen Geschäftsbeziehungen ist es unser Ziel, Menschenrechte und Umweltschutz entlang unserer Lieferketten sicherzustellen. In Übereinstimmung mit der Agenda 2030 der Vereinten Nationen für nachhaltige Entwicklung bekräftigen wir unseren Einsatz für eine ethische, sozial verantwortliche und umweltbewusste Unternehmensführung.

Umsetzung von Maßnahmen zur Erfüllung von Sorgfaltspflichten:

Um unseren Sorgfaltspflichten in der Lieferkette gerecht zu werden, haben wir folgende Maßnahmen zur Gewährleistung von Menschenrechten und Umweltschutz in unseren Lieferketten festgelegt:

- Einführung eines Risikomanagementsystems gemäß § 4 Abs. 1 LKSG:
Wir analysieren regelmäßig die Lieferkettenrisiken hinsichtlich Menschenrechtsverletzungen und Umweltbelastungen und ergreifen entsprechende Maßnahmen, um diese Risiken zu minimieren. Für die Umsetzung nutzen wir zum einen den 25 Themen (von Umweltschutz über Menschen- und Arbeitsrechte bis hin zu Konfliktmaterialien, REACH, RoHS und CO²-Fußabdruck) umfassenden Fragenkatalog im Rahmen von Assessment-Abfragen und zum anderen ein Nachhaltigkeits-Monitoring, welches uns in die Lage versetzt, potenziell kritische Nachrichten über Lieferanten zu entdecken.
- Benennung eines Beauftragten für Lieferkettensorgfaltspflichten:
Eine verantwortliche Person ist damit betraut, die Umsetzung der Sorgfaltspflichten zu koordinieren und sicherzustellen, dass alle relevanten Akteure in unserem Unternehmen und unseren Lieferketten involviert sind.
- Lieferantenauswahlprozess:
Bei der Auswahl unserer Lieferanten berücksichtigen wir nicht nur wirtschaftliche Aspekte, sondern auch die Einhaltung von Menschenrechten und Umweltschutzziele. Im Zuge dessen halten wir Embargo-Listen vor und prüfen diese vor jeder Lieferantenanlage, versenden Assessment-Fragenkataloge und prüfen, im Rahmen einer jährlichen Lieferantenbewertung, Tätigkeiten der Lieferanten rund um die Themen Umweltschutz bzw. CO²-Fußabdruck. Des Weiteren müssen strategische Lieferanten im Onboarding-Prozess zusichern, dass sie gemäß des PSG Code of Conduct handeln.
- Schulungen und Verhaltenskodex:
Wir vermitteln unseren Mitarbeitern und Geschäftspartnern regelmäßig Schulungen über Menschenrechtsfragen, Umweltschutz und die Umsetzung unserer Grundsatzerklärung. Unsere Erwartungen und Anforderungen sind im Code of Conduct von PSG verankert.

- **Beschwerdemechanismus:**
Wir haben ein vertrauliches Meldewesen eingerichtet, über das Mitarbeiter, Kunden, Geschäftspartner oder andere Interessierte Verstöße gegen Menschenrechte oder Umweltauflagen melden können. Diese Beschwerden werden sorgfältig geprüft und entsprechende Maßnahmen ergriffen.
- **Kontinuierliche Verbesserung:**
Wir überprüfen und evaluieren unsere Sorgfaltspflichtmaßnahmen regelmäßig, um sicherzustellen, dass sie effektiv sind und den aktuellen Anforderungen gerecht werden. Wir sind bestrebt, unsere Prozesse kontinuierlich zu verbessern und uns an neuen Erkenntnissen und Entwicklungen zu orientieren.

Erwartungen an Mitarbeiter und Geschäftspartner:

Wir erwarten von all unseren Mitarbeitern, Kunden und Geschäftspartnern, dass sie die Menschenrechte und Umweltstandards achten und sich für eine nachhaltige Geschäftspraxis einsetzen. Jeder Einzelne trägt Verantwortung für die Umsetzung unserer Grundsatzerklärung, und wir streben eine enge Zusammenarbeit mit unseren Partnern an, um gemeinsam eine positive Wirkung zu erzielen.

Weiterentwicklung der Sorgfaltsprozesse:

Die PSG verpflichtet sich dazu, ihre Sorgfaltspflichten kontinuierlich weiterzuentwickeln und an neue Entwicklungen und Herausforderungen anzupassen.

Wir werden eng mit relevanten Interessengruppen zusammenarbeiten, um einen fortwährenden Beitrag zur Verbesserung der Menschenrechtsslage und des Umweltschutzes zu leisten.

Diese Grundsatzerklärung bildet das Fundament unserer unternehmerischen Verantwortung und ist für alle Mitarbeiter und Geschäftspartner verbindlich. Wir sind überzeugt, dass eine verantwortungsbewusste Geschäftsführung sowohl langfristigen Unternehmenserfolg als auch einen positiven Beitrag zur Gesellschaft und Umwelt ermöglicht.

PSG Procurement Services GmbH, 12.09.2023

Michael Kofler

Geschäftsführer, CEO
PSG Procurement Services GmbH

Günter Giffels

Geschäftsführer, CFO
PSG Procurement Services GmbH